

1504 Jan. 19

Gräfl. Westerholtsehes Archiv, Westerhoff

931

vor Diderich Holscher, Vogreve in der Weinkulen vor Dülmen, bezeugen Johann Serres, Hinrich Berger, ehemalige Bürgermeister von Haltern u. Johann Lunyck, daß Johann van Besten an die Stadt Haltern nicht mehr von dem Erbe Lutteke Lunsem, im Aspl. Haltern gelegen, verkauft habe als sein daran habendes Recht von 30 Gld. und demnach Hermann van Velen das gen. Erbe mit 30 Gld. wieder einlösen könne. Der Rotger van Besten hatte derzeit es für 30 Gld. auf Wiederlöse an die Stadt Haltern verkauft. Nach einer Vereinbarung unter Vermittelung von Hinrick Valke, Marschalk, Mathias de Sasse u. Johann und Hermann von den nove zwischen Hermann van Velen u. Johann van Besten zu Coesfeld geschlossen, kann letzterer das Erbe wiederlösen, wenn ihm die 30 Gld. von Hermann van Velen wiedergegeben sind.

Zeugen: Johann van den nove, Richter to Dülmen, Diderick Ketelhacke, Beisitzer des Gerichts, Johann Schulle, Herr Johann Rennenberch, Claws Dickhenneke.

1504 Januar 19., rgt.
Siegel des Gogreven an.

G

1504